

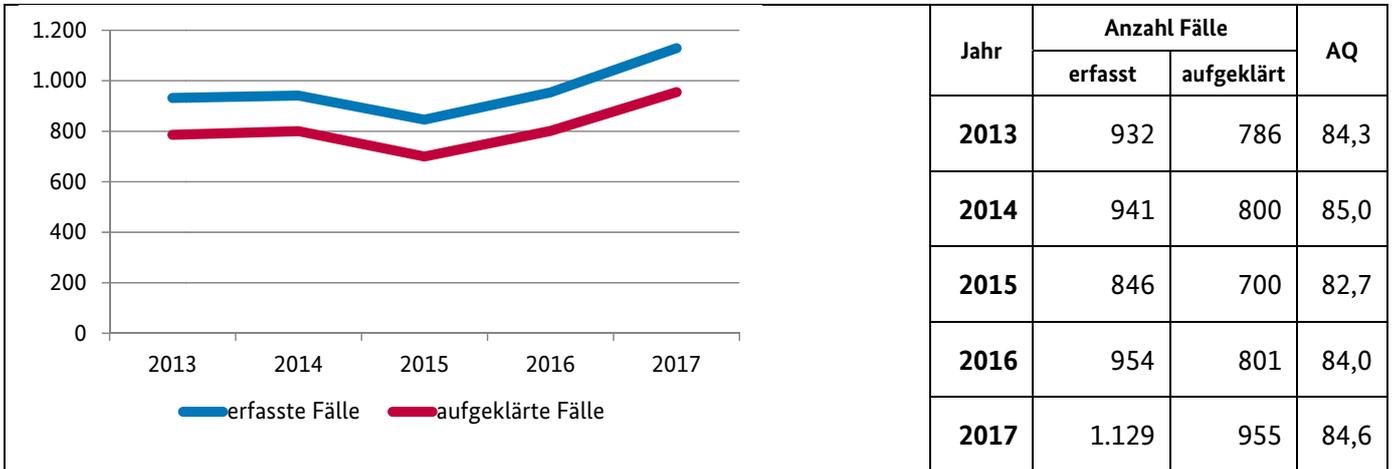
Niedersachsen



Bevölkerungszahlen 2017

insgesamt: 7.945.685
 männlich: 3.923.396
 weiblich: 4.022.289

Vergewaltigung und sexuelle Nötigung/Übergriffe *) in Niedersachsen



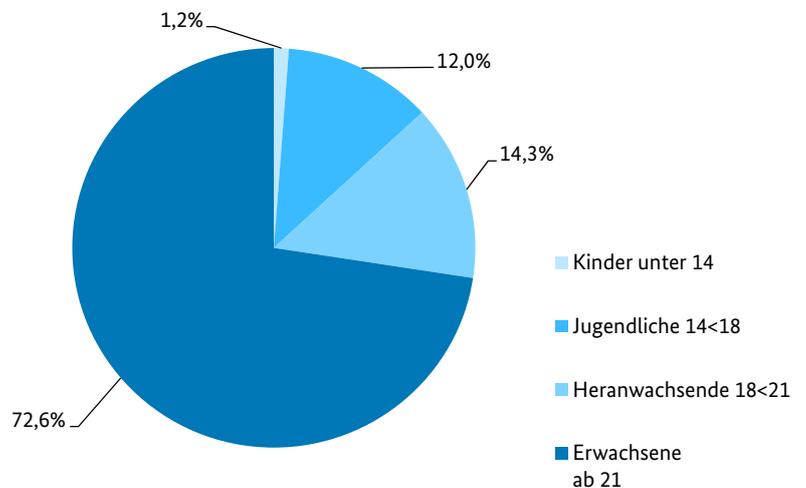
Tatverdächtige und Opfer in Niedersachsen (Vergewaltigung und sexuelle Nötigung/Übergriffe *)

2017

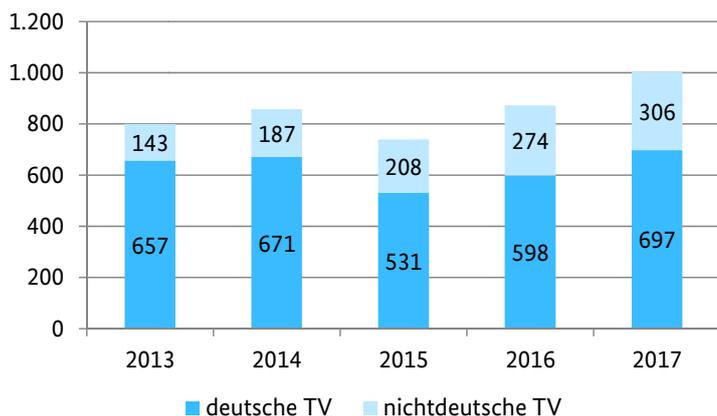
Tatverdächtige nach Alter und Geschlecht

	männl.	weibl.
Kinder unter 14	12	0
Jugendliche 14<18	120	0
Heranwachsende 18<21	141	2
Erwachsene ab 21	720	8

Prozentuale Verteilung nach Alter



Verteilung deutsche und nichtdeutsche Tatverdächtige



Opfer 2017

Fallstatus	insgesamt	männl.	weibl.
vollendet	1.013	68	945
versucht	134	14	120
insgesamt	1.147	82	1.065

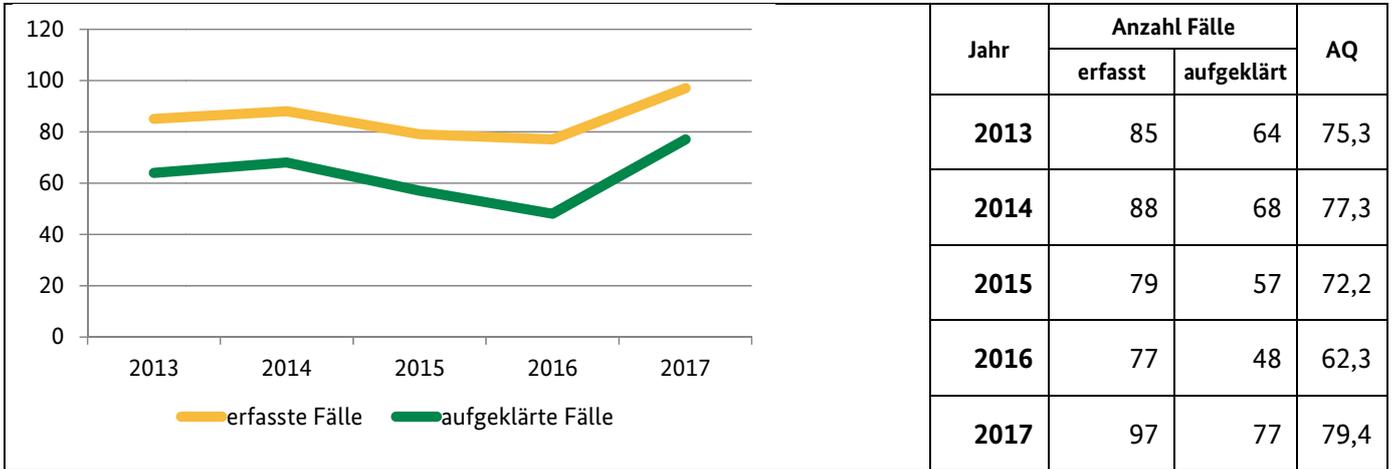
Landeshauptstadt: Hannover



Bevölkerungszahlen 2017

insgesamt: 532.864
männlich: 259.559
weiblich: 273.305

Vergewaltigung und sexuelle Nötigung/Übergriffe *) in Hannover



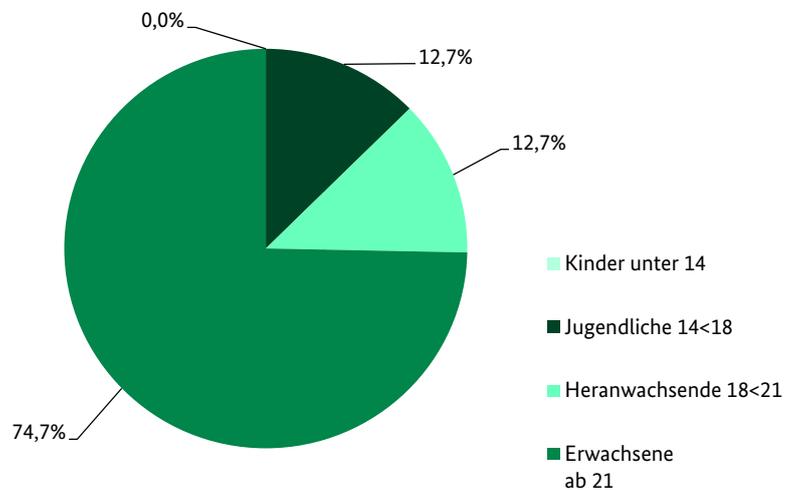
Tatverdächtige und Opfer in Hannover (Vergewaltigung und sexuelle Nötigung/Übergriffe *)

2017

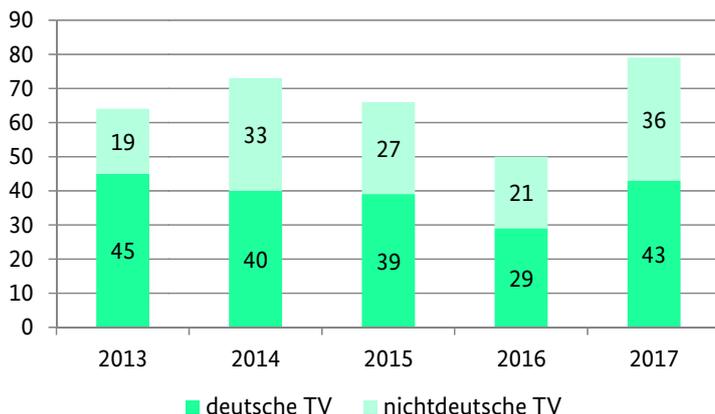
Tatverdächtige nach Alter und Geschlecht

	männl.	weibl.
Kinder unter 14	0	0
Jugendliche 14<18	10	0
Heranwachsende 18<21	10	0
Erwachsene ab 21	57	2

Prozentuale Verteilung nach Alter



Verteilung deutsche und nichtdeutsche Tatverdächtige



Opfer 2017

Fallstatus	insgesamt	männl.	weibl.
vollendet	87	7	80
versucht	10	1	9
insgesamt	97	8	89

Erläuterungen

Der Begriff „Fälle“ umfasst vollendete Fälle und strafbare Versuche.

$$\text{AQ} = \text{Aufklärungsquote} = \frac{\text{aufgeklärte Fälle} \times 100}{\text{bekannt gewordene Fälle}}$$

Opfer und Tatverdächtige

Im Gegensatz zu Tatverdächtigen, bei denen eine echte Tatverdächtigenzählung im Berichtsjahr erfolgt (Jeder Tatverdächtige wird bei „Vergewaltigung und sexuelle Nötigung §§ 177 Abs. 2, 3 und 4, 178 StGB“ nur einmal gezählt, unabhängig von der Anzahl der ihm in diesem Deliktsbereich zugeordneten Straftaten.), wird bei Opfern die Häufigkeit des „Opferwerdens“ gezählt (Wird eine Person mehrfach Opfer, so wird sie auch mehrfach registriert.).

*) Vergewaltigung und sexuelle Nötigung/Übergriffe §§ 177 Abs. 1, 2, 3, 4, 6, 7, 8 und 9, 178 StGB

Hinweis: Aufgrund von Änderungen im Sexualstrafrecht ist ein Vergleich der Angaben mit den Vorjahren nicht möglich.

Impressum

BKA – Statistische Informationen zu ausgewählten Straftaten/-gruppen in der Bundesrepublik und in den Bundesländern sowie deren Hauptstädte

Ausgabe: 2017

Version: 1.0

Bevölkerungszahlen:

Statistisches Bundesamt Wiesbaden 2017, Bevölkerung am 31.12.2016

Herausgeber:

Bundeskriminalamt
Abteilung IZ (Internationale Koordinierung, Bildungs-/Forschungszentrum)
Kriminalistisches Institut
Referat IZ 33
65173 Wiesbaden

Nachdruck und sonstige Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe des Bundeskriminalamtes.